



Fraktion im Rat der Stadt Laatzen

Antrag
- öffentlich -

Beratungsfolge:

Ausschuss für Wirtschaft und Vermögen

Drucksachen-Nr.: 2016/218

am 15.08.2016

TOP:

Neugestaltung des Marketingkonzepts der Stadt Laatzen und Einrichtung eines Marketingbeirats
- Antrag der CDU-Fraktion im Rat der Stadt Laatzen

Antrag:

Der Rat möge beschließen:

Die Verwaltung wird beauftragt, einen Marketingbeirat unter Beteiligung von Vertretern der Verwaltung, der Politik, der Vereine sowie der Wirtschaftsvertreter zu gründen mit dem Ziel, Vorschläge für ein neues Marketing-Konzept zu erarbeiten. Die Verwaltung wird weiterhin beauftragt, die im Beirat erarbeiteten Ergebnisse in ein Konzept für die Stadt Laatzen umzusetzen und dem Ausschuss für Wirtschaft und Vermögen als dem zuständigen Ratsgremium vorzustellen.

Ziel der Änderung sind eine bessere Ansprache der Laatzenener Bürger sowie eine bessere äußere Wahrnehmung unserer Stadt.

Begründung:

Laatzen ist eine Stadt, auf die es ankommt in der Region Hannover. Das muss auch nach innen und außen sichtbar werden. Wir können und müssen an unserer Darstellung weiter arbeiten. Das Marketing-Konzept der Stadt Laatzen ist bereits einige Jahre alt und bedarf der Aktualisierung. Der neu zu schaffende Marketing-Beirat soll die Aufgabe erfüllen, durch den Input von außenstehenden Personen mit einem distanzierten Blick neue kreative Ideen für die Außen- und Innenwerbung unserer Stadt zu entwickeln. Die damit verbundene breitere Aufstellung des Marketings ist ein geeigneter Weg, um die Menschen in und außerhalb von Laatzen besser zu erreichen. Dem Beirat könnten zum Beispiel Vertreter des Sportrings, der Kunstszene, der Jugendlichen, des Unternehmerverbands WIR sowie Vertreter der Politik und von Laatzens Wirtschaftsförderer angehören.

Winfried Meis
Vorsitzender der CDU-Fraktion